

Konfektionier- und Montageanleitung SL70 (SENTIR edge 30.70 TT)

Assembly and mounting instructions SL70 (SENTIR edge 30.70 TT)

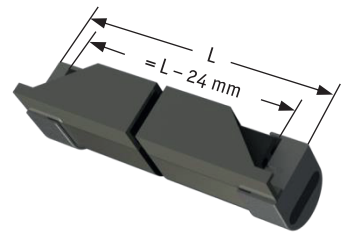
HINWEIS: Die Konfektionierung und Montage von Sicherheitskontaktleisten darf nur durch Fachpersonal erfolgen!

NOTE: Safety contact edges may only be assembled and installed by authorized personnel!

1. Zuschnitt der Sicherheitskontaktleiste / Cutting the safety-contact-edge

Die Kontaktleiste auf einer ebenen Fläche auslegen und auf Maß schneiden. Dabei beachten, dass die Schnittflächen rechtwinklig und glatt sind. Das Zuschnittsmaß muss 24 mm kürzer als das Endmaß der fertigen Kontaktleiste sein (Aufbau der Endkappen).

The safety-contact-edge is cut 24 mm shorter than the final length dimension to allow for the length of the end caps on each end. Make sure that the edge is cut clean and straight.



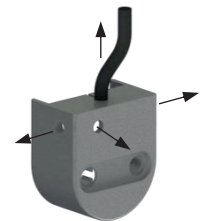
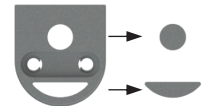
2. Endkappe vorbereiten / Preparing end caps

a) Wasseraustrittsöffnungen / Water drain plugs

Wasseraustrittsöffnungen sind notwendig, solange nicht in Trockenbereichen agiert wird. Hierfür die markierten Stellen aus der Endkappe heraustrennen.

Bei senkrechter Befestigung nur die Markierungen in der unteren Kappe heraustrennen, bei waagerechter Montage bei beiden Kappen.

For installations in contact with water, it is necessary to remove water drain plugs. If the edge is to be mounted horizontally, remove drain plugs from both ends. If the edge is mounted vertically, just remove the lower drain plug.



b) Anschlusskabel einfädeln / Connection cable

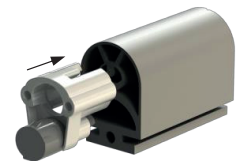
Das Anschlusskabel durch die gewünschte Kabeldurchführung der Endkappe fädeln. Wenn nötig diese vorher mit einem Schraubendreher durchstechen.

Choose desired cable exit of end cap. If necessary, stitch through the marks.

3. Klemmstück einschieben / Insert lock cap

Das Klemmstück inklusive des gehaltenen Steckers in die Hohlkammern um die innenliegende Schaltkammer eindrücken und fest an die Schnittkante der Kontaktleiste anpressen.

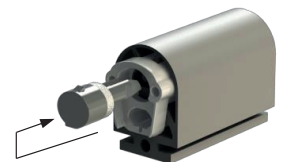
Push in the lock cap including the held plug into the hollow spaces surrounding the switching chamber and push it tight to the cut surface of the safety contact edge.



4. Kontaktstecker einschieben / Insert the contact plug

Den im Klemmstück fixierten Kontaktstecker hinaus ziehen und in die Schaltkammer eindrücken. Der Stecker muss gut an die Kontaktleiste angepresst werden, bis die Anschlagsnase an der Oberseite des Steckers an dem Klemmstück anliegt.

Insert the plug, which is hold by the lock cap, into the electrical switching chamber of the safety-contact-edge. Make sure that the plug is pressed in tightly until the upper notch of the plug fits closely to lock cap.



5. Endkappe aufschieben / Put on end caps

Die Endkappe auf die Kontaktleiste aufschieben und mittels des Befestigungsclip fixieren, bis dieser in der vorgegebenen Ausparung der Endkappe anliegt und merklich im Klemmstück einrastet. Für Kontaktleisten mit hohem Aufbau wird die Endkappe durch einen zusätzlichen Befestigungsclip im Profil befestigt.

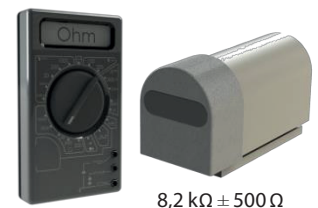
Put on end cap onto the edge and fasten it while pushing fixation clip into the given space until it clicks into place. For bigger contact edges an additional fixation clips is used to fasten end cap within the profile.



6. Widerstandsmessung der Kontaktleiste / Electrical testing of the safety contact edge

Die Kontaktleiste mit einem Widerstandsmessgerät ausmessen. Bei unbetätigter Kontaktleiste muss der Widerstand $8,2 \text{ k}\Omega \pm 500 \Omega$ betragen. Bei betätigter Kontaktleiste darf der Widerstand 500Ω nicht überschreiten.








Measure the contact edge with a multimeter. In rest position, the resistance value has to be $8,2 \text{ k}\Omega \pm 500 \Omega$. When edge is activated, the resistance should not exceed 500Ω .



7. Zuschnitt des Trägerprofils / Cutting mounting rail

Das Zuschnittsmaß des Aluminiumprofils muss so lang sein wie das Endmaß der fertigen Kontaktleiste.

The aluminum mounting rail has to be as long as the final dimension of the contact edge.

<p>HINWEIS: Die Konfektionierung und Montage von Sicherheitskontaktleisten darf nur durch Fachpersonal erfolgen! NOTE: Safety contact edges may only be assembled and installed by authorized personnel!</p>	
<p>1. Damit sich die Sicherheitskontaktleiste problemlos montieren lässt, darf das Aluminiumträger-Profil nur auf ebenen Flächen montiert werden. Wird die Sicherheitskontaktleiste in einem Bogen montiert, darf der minimale Radius nicht unterschritten werden.</p> <p>1. To facilitate installation of the safety contact edge, the aluminum profile may only be attached to even surfaces. If the safety contact edge is mounted in a bend, the radius must not be less than specified.</p>	
<p>2. Zur Befestigung des Aluminiumträger-Profiles sind Senkkopfschrauben oder Nietverbindungen mit einem Durchmesser von 4 mm ausreichend. Die Bohrungen von 4,5 mm sind in einem Abstand von höchstens 300 mm gleichmäßig über die gesamte Länge des Aluminiumträger-Profiles zu verteilen und entsprechend der Schraubengröße zu senken.</p> <p>2. The aluminum profile must be fitted with countersunk screws or rivets. A diameter of 4 mm is sufficient. The holes of 4.5 mm must be evenly distributed over the entire length of the aluminum profile with distances between them not exceeding 300 mm. They have to be countersunk according to the screw.</p>	
<p>3. Schrauben mit Flach- oder Linsenkopf sollten nicht verwendet werden, da sonst die Anschlussleitung im Aluminiumträger-Profil beschädigt werden kann.</p> <p>3. Pan- or round-head screws should not be used. Otherwise the connecting wire in the aluminum profile could be damaged.</p>	
<p>4. Um die Anschlussleitung durch das Aluminiumträger-Profil zu führen, muss an der entsprechenden Stelle ein Loch von Ø 8 mm gebohrt werden. Die Ränder der Bohrung sind sorgfältig zu entgraten.</p> <p>4. In order to lead the connecting wire through the aluminum profile, an 8 mm hole has to be drilled in the appropriate place. Carefully remove the burr from both sides.</p>	
<p>5. Um die Sicherheitskontaktleiste leichter montieren zu können, sind das Aluminiumträger-Profil und die Sicherheitskontaktleiste mit Seifenlauge einzusprühen. Nach dem Verdunsten der Seifenlauge sitzt die Kontaktleiste fest im Aluminiumträger-Profil. Um ein nachträgliches Verrutschen der Sicherheitskontaktleiste auszuschließen, dürfen Talkum, Öle oder ähnlich dauerhafte Gleitmittel nicht eingesetzt werden!</p> <p>5. In order to make fitting the safety contact edge easier, the aluminum profile and the safety contact edge should be sprayed with soapy water. Once the soap suds have evaporated the contact edge is firmly fitted in the aluminum profile. To prevent a subsequent slipping of the safety contact edge talcum powder, oils or similarly durable lubricants may not be used!</p>	
<p>6. Bei Sicherheitskontaktleisten mit T-Fuß wird das Gummiprofil in das Aluminiumträger-Profil eingeschoben.</p> <p>6. Safety contact edges with a t-base have to be pushed into the aluminum profile.</p>	
<p>7. Wasseraustrittsöffnungen sind notwendig solange nicht in Trockenbereichen agiert wird. Hierfür die markierten Stellen aus der Endkappe heraustrennen. Bei senkrechter Befestigung nur die Markierungen in der unteren Kappe heraustrennen, bei waagerechter Montage bei beiden Kappen.</p> <p>7. If the edge is not acting in a dry area it is important to provide a water drain. For this the marked water outlet is to be cut out. For vertical assembly in the lower endcap, for horizontal assembling in both endcaps.</p>	
<p>HINWEIS: Eine andere als die beschriebene Befestigung ist nur nach Rücksprache mit dem Hersteller möglich! Bei der Montage an Sektionaltoren ist der Einsatz von Aufsatzpuffern (profilabhängig) empfehlenswert. Für Schäden aus fehlerhafter Konfektion oder Montage schließt die BERNER Torantriebe KG jegliche Haftung aus!</p> <p>NOTE: Any other methods of fastenings are only permitted on prior agreement with the manufacturer! When mounted at sectional doors the use of stopper (depending on profile) is recommended. BERNER Torantriebe KG excludes all liability caused as a result of an incorrect assembly and installation!</p>	